UPJ
unternehmen. verbinden. gestalten

econsense
Forum Nachhaltige Entwicklung der Deutschen Wirtschaft

Gefördert durch:
Bundesministerium für Arbeit und Soziales
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Lieferketten verantwortlich gestalten – Über Nachhaltigkeit berichten

Praxistag für mittelständische Unternehmen

17. März 2016, thyssenkrupp AG, Essen

Veranstaltungspartner

Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen

unternehmer nrw
Landesvereinigung der Unternehmensverbände Nordrhein-Westfalen e.V.

Workshop A

Erste Schritte – Nachhaltiges Lieferkettenmanagement in mittelständischen Unternehmen

Ralf Hellmann
Dibella GmbH

Silke Frevel
Evonik Industries AG

Moderation: Peter Kromminga, UPJ

* Dibella GmbH
* Hamalandstraße 111
* D-46395 Bocholt

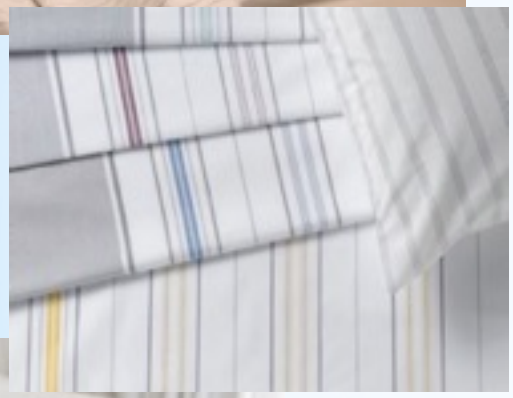
* Dibella b.v.
* Hamelandroute 90
* NL-7121 JC Aalten

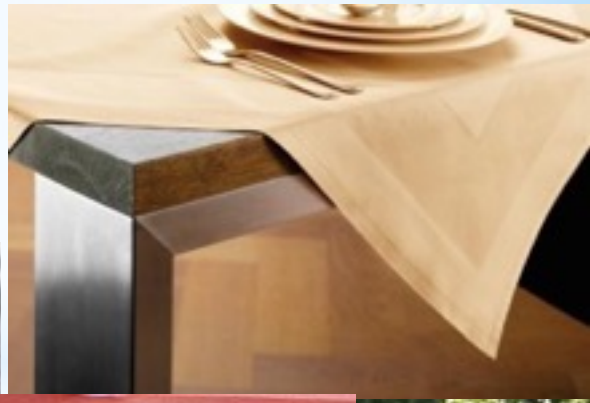
* Internet: www.dibella.de

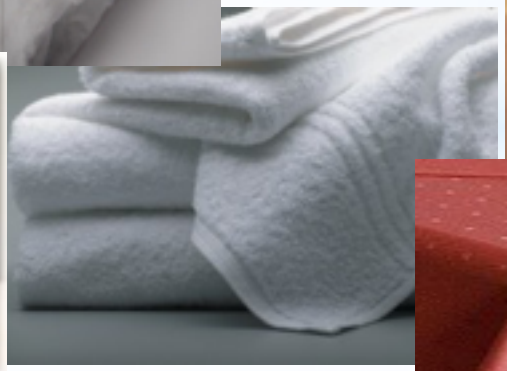
Dibella
longlife textiles

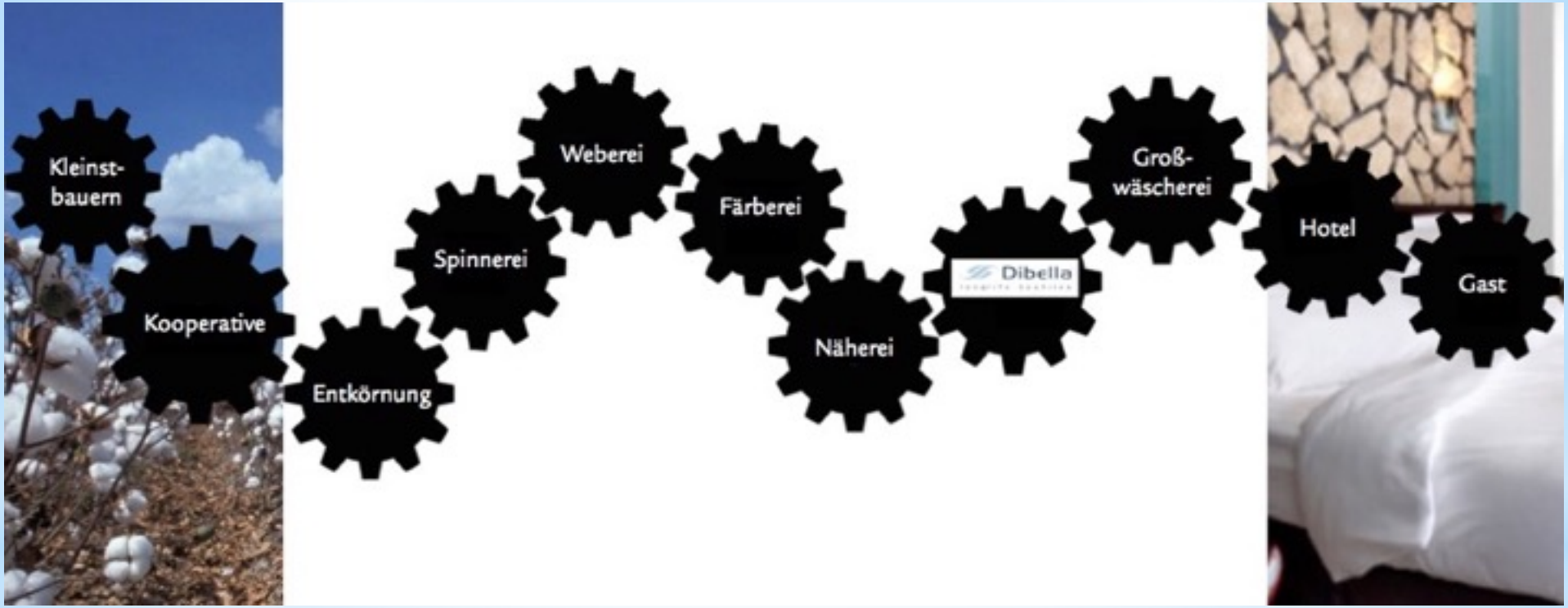
Hauptproduktgruppen

Bett- Tisch- und Frottierwäsche

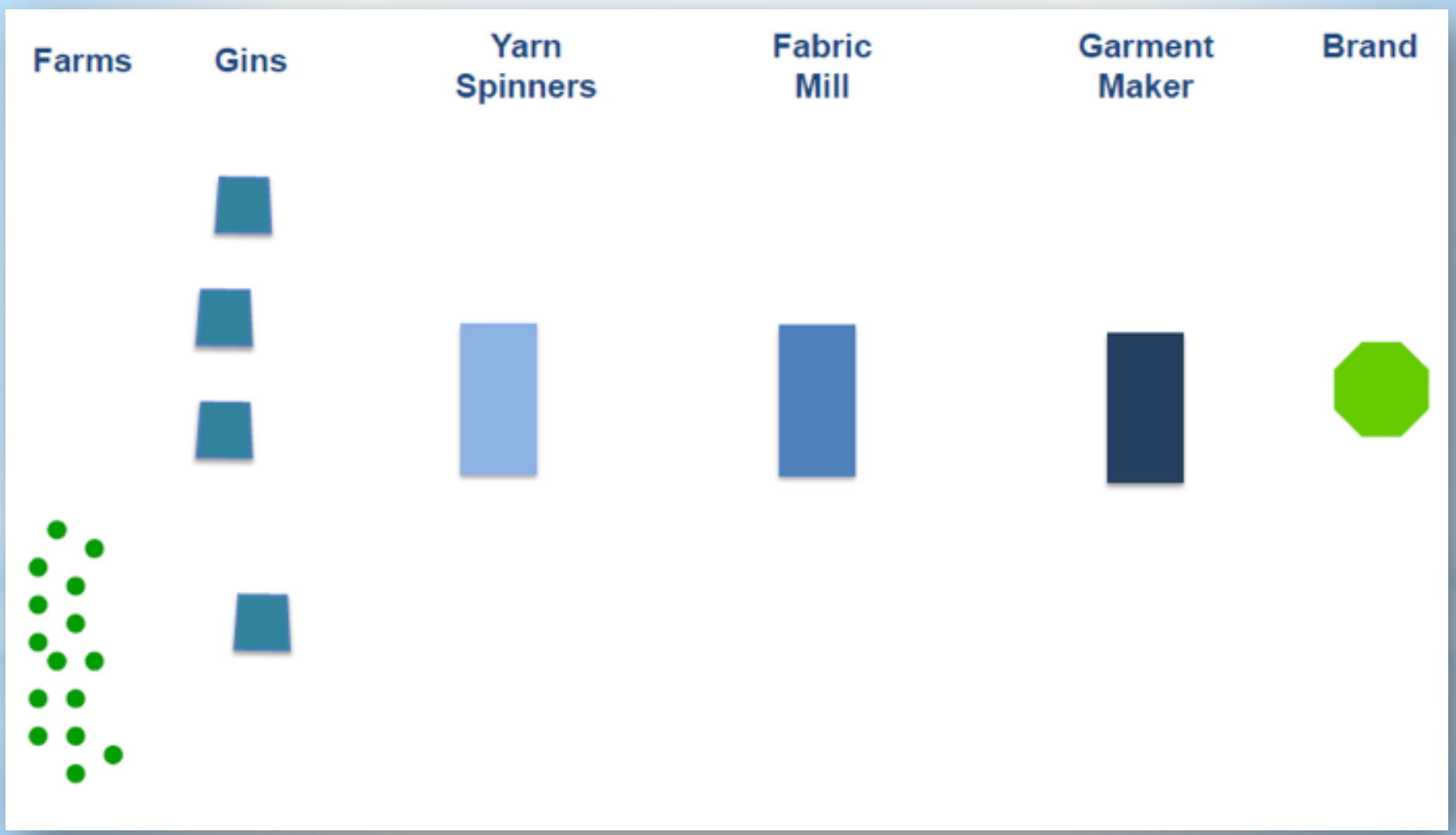




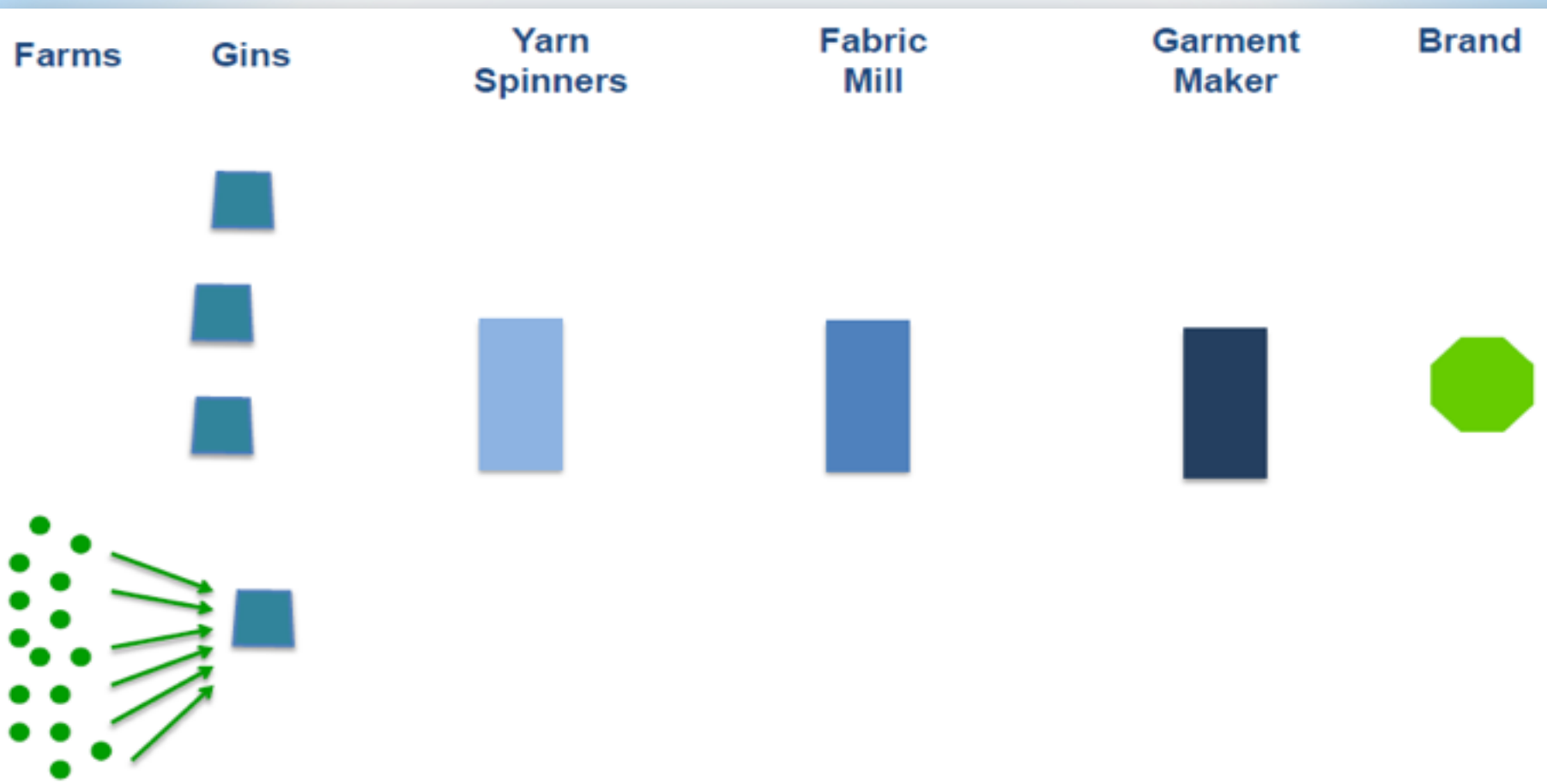


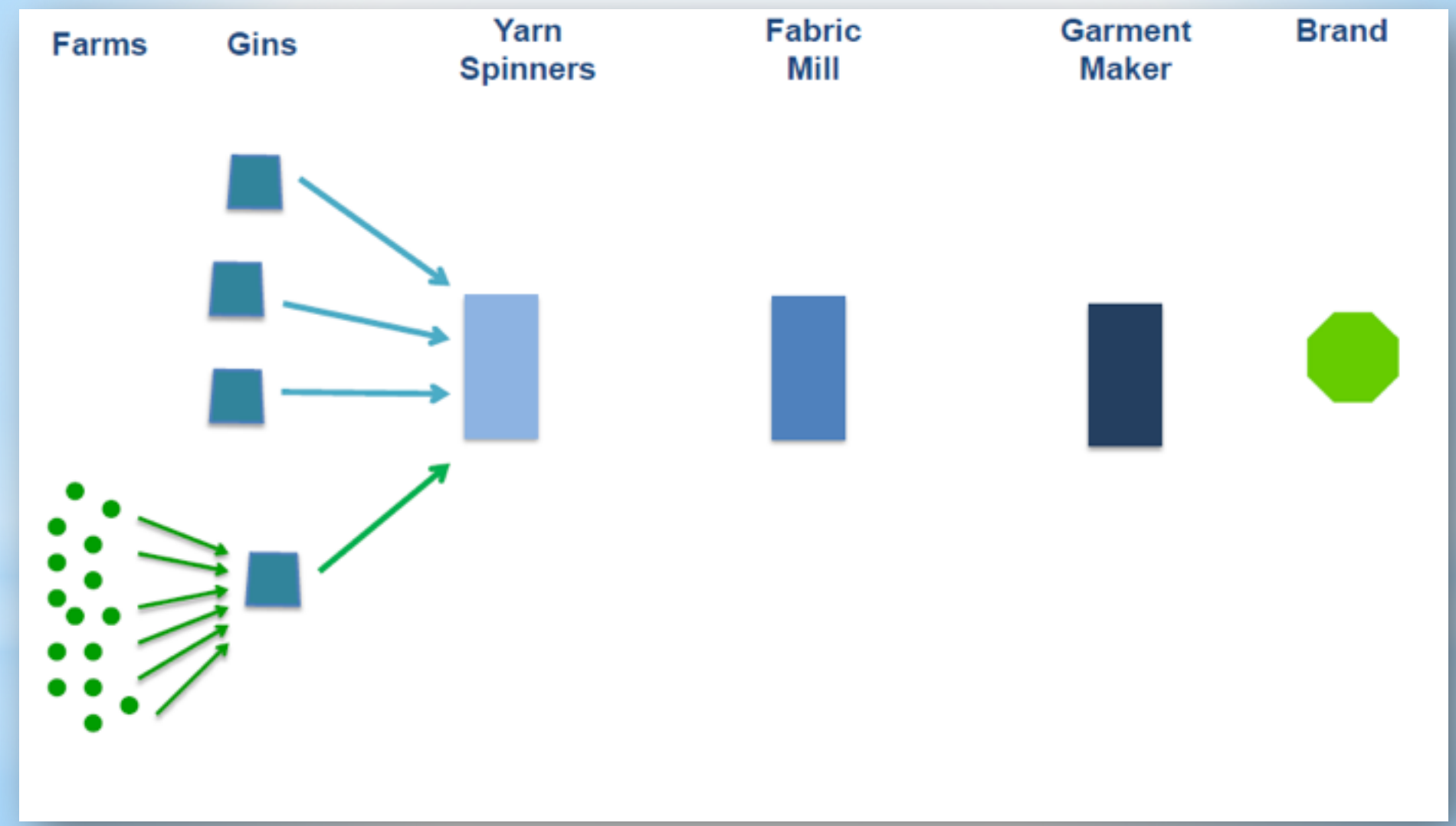

Kleinst-
bauern
Kooperative
Entkörnung
Spinnerei
Weberei
Färberei
Näherei
Dibella
Groß-
wäscherei
Hotel
Gast

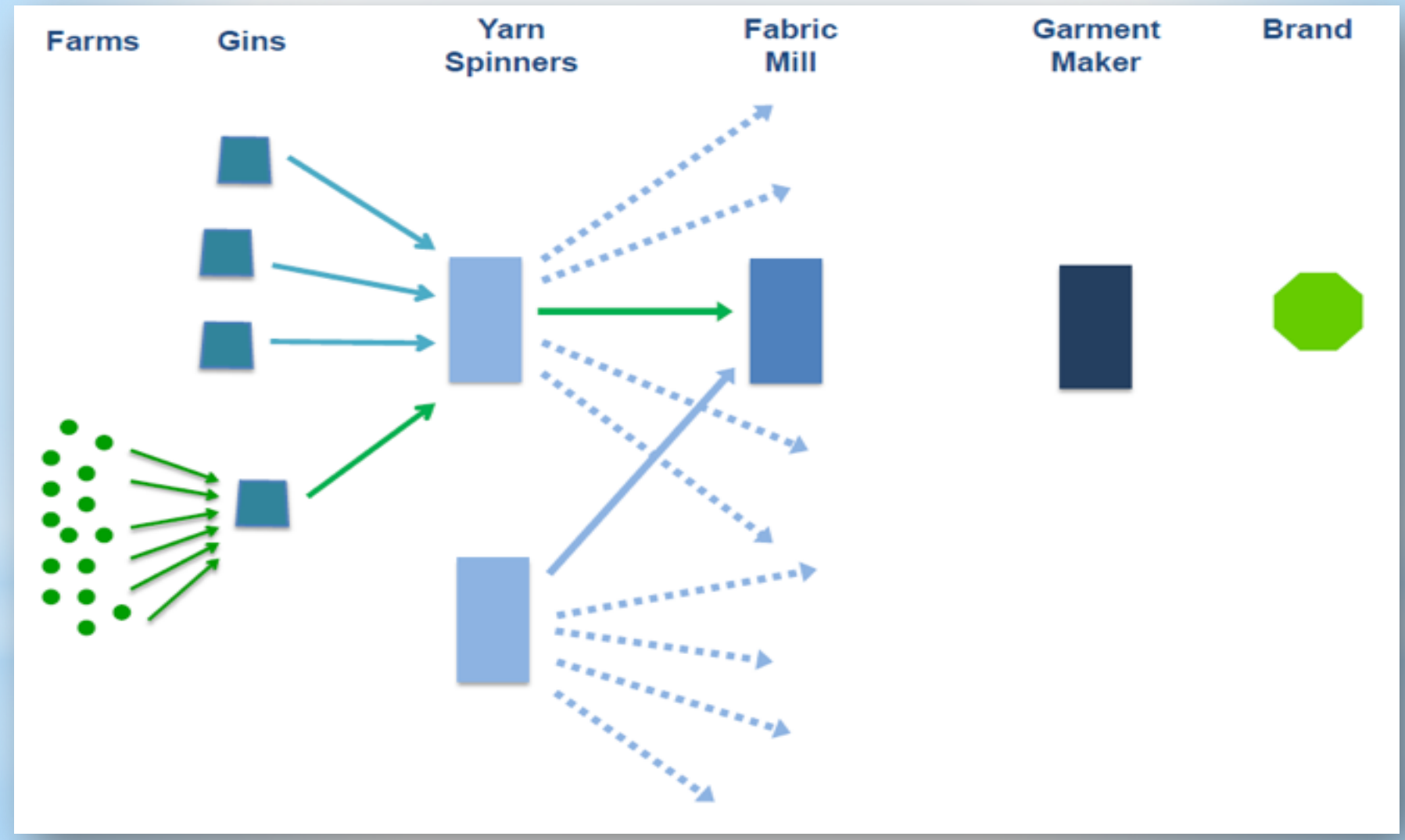
Dibella
longlife textiles

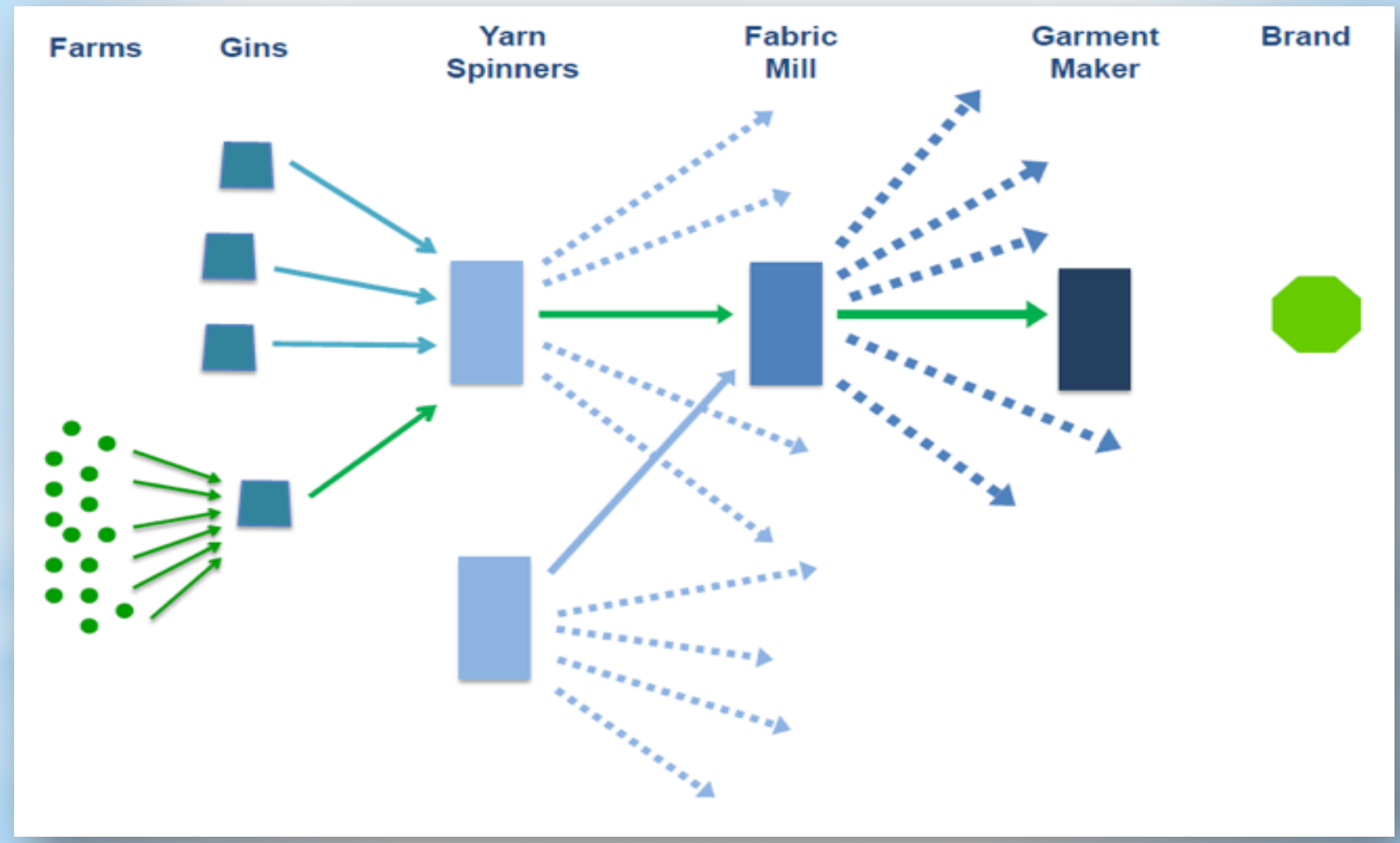


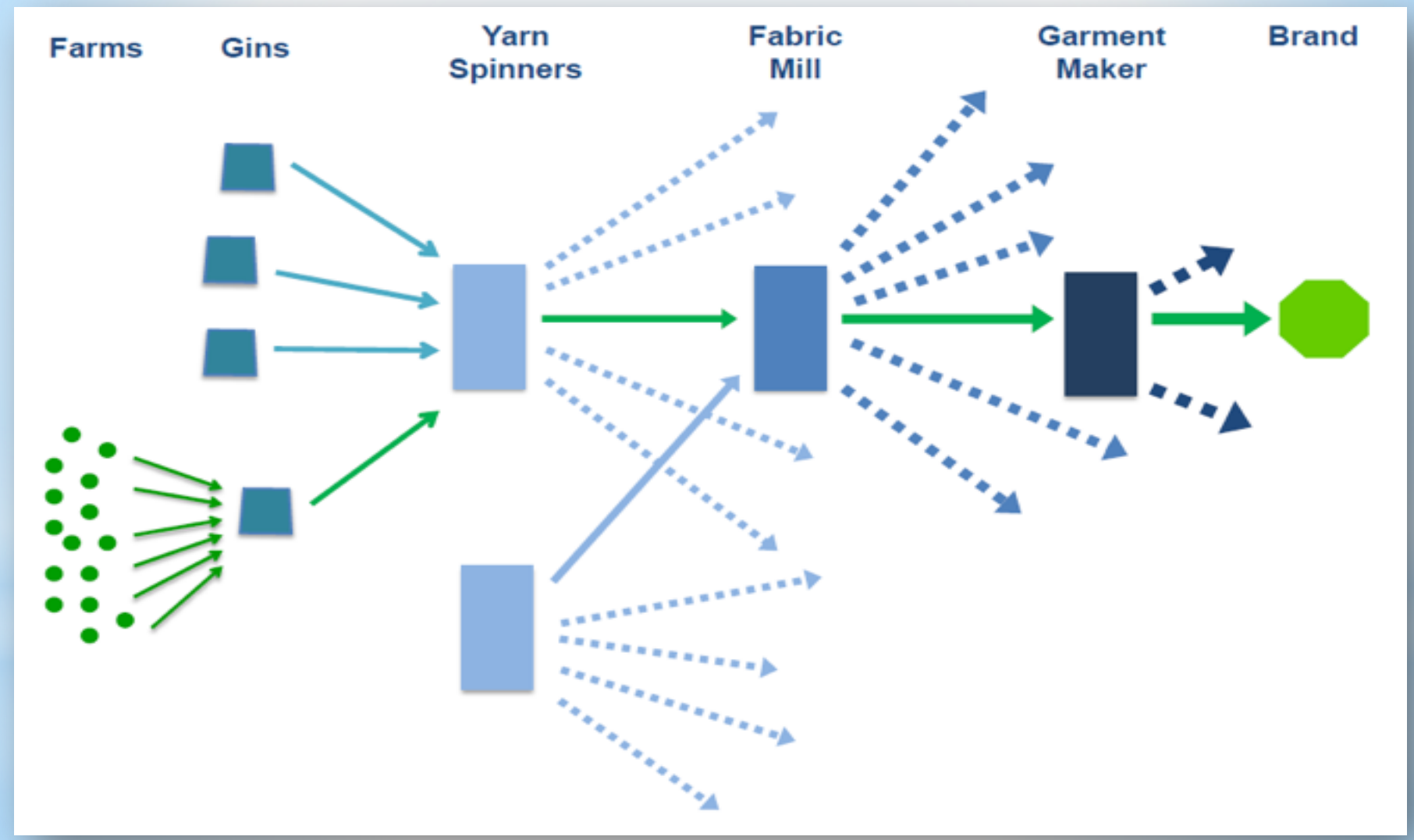
Dibella
longlife textiles

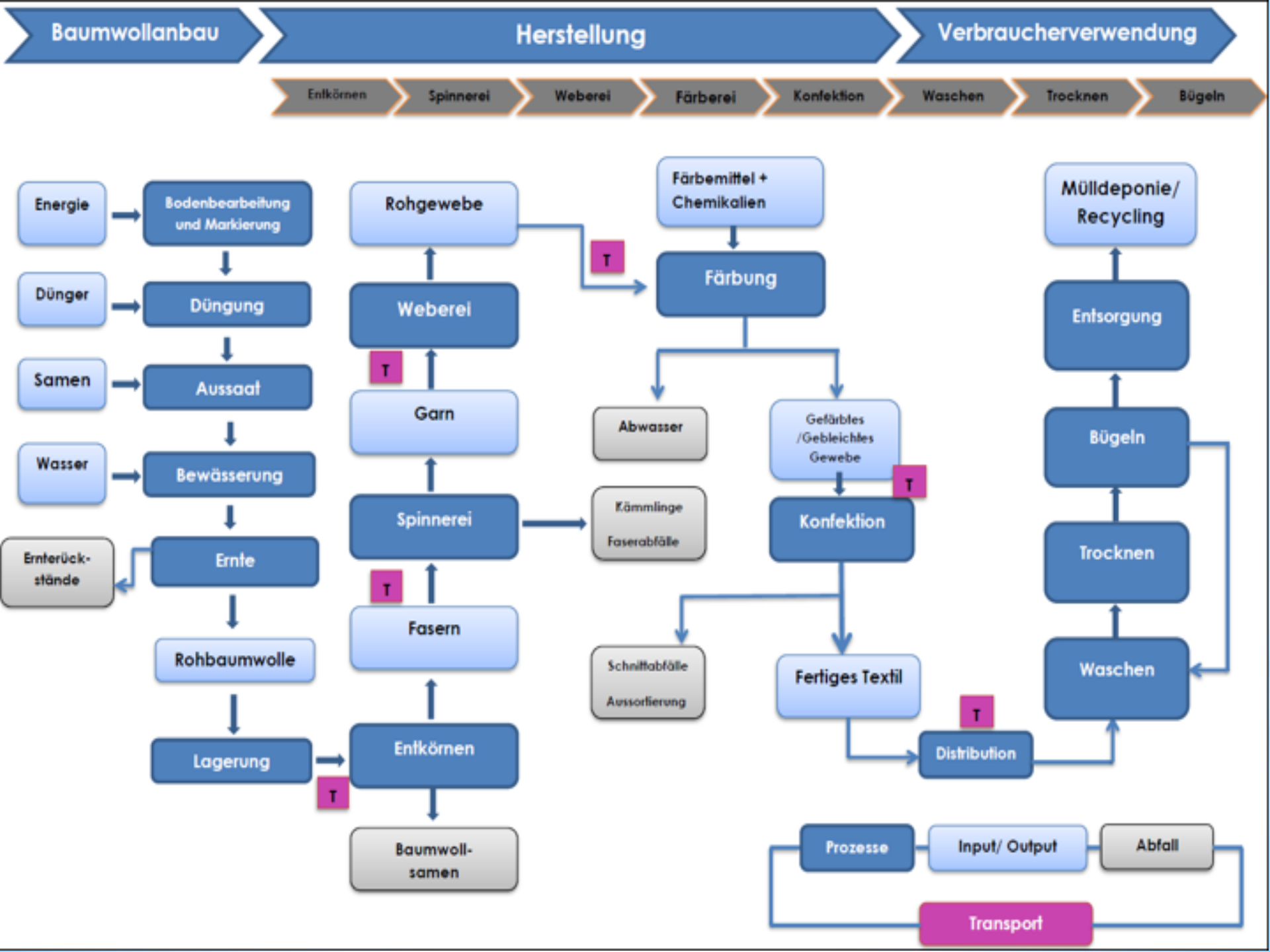



Farms
Gins
Yarn Spinners
Fabric Mill
Garment Maker
Brand


Farms
Gins
Yarn Spinners
Fabric Mill
Garment Maker
Brand


Farms
Gins
Yarn Spinners
Fabric Mill
Garment Maker
Brand


Farms
Gins
Yarn Spinners
Fabric Mill
Garment Maker
Brand


Baumwollanbau
Herstellung
Verbraucherverwendung
Entkörnen
Spinnerei
Weberei
Färberei
Konfektion
Waschen
Trocknen
Bügeln
Energie
Bodenbearbeitung und Markierung
Dünger
Düngung
Samen
Aussaat
Wasser
Bewässerung
Ernte
Ernterück-stände
Rohbaumwolle
Lagerung
T
Entkörnen
Baumwoll-samen
T
Fasern
T
Spinnerei
Kämmlinge Faserabfälle
T
Garn
T
Weberei
Rohgewebe
T
Färbemittel + Chemikalien
Färbung
Abwasser
Gefärbtes /Gebleichtes Gewebe
T
Konfektion
Schnittabfälle Aussortierung
Fertiges Textil
T
Distribution
Mülldeponie/ Recycling
Entsorgung
Bügeln
Trocknen
Waschen
Prozesse
Input/ Output
Abfall
Transport

B. KEY PERFORMANCE METRICS

B1. COMPARISON BENCHMARK

Current performance — Global average, China average, Textiles average

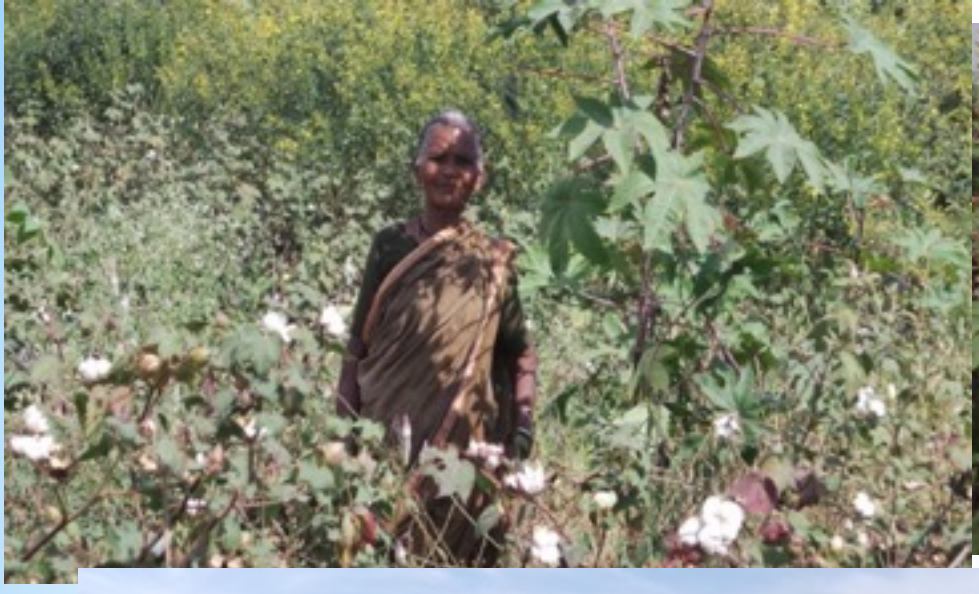
B2. PERFORMANCE TREND ANALYSIS

Section Name	Current (09-Mar-2015)	Last (Not Applicable)	First (10-Sep-2014)	Change (Current-Last)	Change (Current-First)
Labor	100	Not Applicable	100	Not Applicable	0 %
Wages & Hours	85	Not Applicable	46	Not Applicable	84 %
Health & Safety	90	Not Applicable	82	Not Applicable	9 %
Management Systems	86	Not Applicable	82	Not Applicable	4 %
Environment	100	Not Applicable	75	Not Applicable	33 %
Overall Score	**91**	**Not Applicable**	**78**	**Not Applicable**	**16 %**

▲ Advancers — Constant ▼ Decliner

PERFORMANCE RATING

Very Low (0% - 50%) | Low (51% - 70%) | Medium (71% - 84%) | High (85% - 100%)



Forderungen der Wirtschaft (Dibella)

* 1. Transparenz:
  * Ab X-Auftragswert muss die gesamte Lieferkette genannt werden, dies kann z.B. durch Organisationen wie www.respect-code.org dokumentiert werden
  * Ein „Nicht-Benennen“ der Lieferkette führt zum Ausschluss beim Bieterverfahren

* 2. Zertifikat:
  * Sicherstellung der Lieferketten und Überwachung durch NGOs (Beispiel GOTS: transaction, certificates)
  * Problem: Kosten der Zertifizierung (oft nur von großen Herstellern zu leisten, Mittelstand kann es sich nicht leisten)
  * Forderung: Übernahme der Zertifizierungs,-/Auditierungskosten durch die GIZ/Entwicklungshilfe

* 3. Abbau von Handelshemmnissen für nachhaltige Produkte:
  * Zollbefreiung für zertifizierte Unternehmen (nicht Lieferland!), Beispiel Indien = 10% Zoll für nachhaltige zertifizierte Produkte
  * Gleichzeitige Entführung eines Anti-“Sozial“-Dumping-Zolls für kritische Unternehmen (die bereits wegen Verstößen bekannt sind)

* 4. Förderung von nachhaltigen Unternehmen:
  * Mehrwertsteuerbefreiung von zertifizierten Produkten (z.B. Fairtrade-Produkte)
  * Erhöhung des Mehrwertsteuersatzes für nicht zertifizierte Produkte
  * Aussetzung von Zöllen (Auf Unternehmensebene)
  * Sonderabschreibungsmöglichkeiten für nachhaltige Produkte
  * Übernahme von Zertifizierungs,- u. Auditierungskosten
  * Vergünstigte Unternehmensbesteuerung
  * Best practice schaffen
  * Einkaufsempfehlungen (nachhaltige Produkte) des Bundes an Unternehmen mit staatlicher Beteiligung

Auch wir danken für Ihre Aufmerksamkeit